

Der Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e.V. setzt sich seit mehr als 50 Jahren in Hamburg für Kinder, Jugendliche und Familien in belasteten Lebenslagen ein.

Unsere breite Palette an Hilfeangeboten orientiert sich an ihren Kompetenzen, Problemen und Bedürfnissen. Fortschrittliche, innovative und miteinander verzahnte Angebote prägen unsere Arbeit in den Bereichen:

- Hilfen zur Erziehung
- Kinder- und Jugendsozialarbeit
- Familienförderung
- Schuldnerberatung

Unsere Arbeit ist interkulturell und systemisch ausgerichtet und erfolgt dezentral und sozialraumorientiert, jeweils unter dem Dach eines unserer sieben Jugendhilfezentren.



BETREUERIN:

Pouran Mousapour (Dipl. Päd.)

TEL (040) 29 99 29 - 11

FAX (040) 29 99 29 - 99

Mail: pouran.mousapour@hakiju.de

Post: Jugendhilfezentrum Nord

Lohkoppelstraße 36

22083 Hamburg

WO BEFINDEN WIR UNS?

Unsere Jugendwohnung befindet sich im Stadtteil Barmbek Nord, in einer multikulturellen Wohngegend.

In unmittelbarer Nähe befinden sich Bushaltestellen und eine U-Bahn Station. Alle Ärzte und gute Einkaufsmöglichkeiten sind zu Fuß zu erreichen.



→ BEZIRKLICHE JUGENDWOHNUNG BARMBEK NORD

gem. §§ 27/30 SGB VIII



DAS TEAM

Die externe Betreuerin Frau Mousapour übernimmt und sichert die fachgerechten sozialpädagogischen Standards. Frau Mousapour hat langjährige Berufserfahrung und nimmt regelmäßig an Fortbildungen und Supervisionen teil. Sie spricht Persisch.

Das Büro von Frau Mousapour befindet sich im Jugendhilfzentrum Nord und wenn sie sich nicht zu einem Besuch in der Jugendwohnung aufhält oder gemeinsam mit den Jugendlichen Außentermine wahrnimmt, trifft sie sich dort mit ihnen.

Das interne Betreuerpaar lebt im selben Haus wie die Jugendlichen und unterstützt diese in alltagspraktischen Angelegenheiten. Die Internen sind die Ansprechpartner_innen in den Abendstunden und an den Wochenenden und sprechen Französisch und Arabisch.

Eine Förderkraft hilft bei schulischen und beruflichen Aufgaben.



WAS BIETEN WIR AN?

- Betreuung, Begleitung und Unterstützung
- Anleitung und Unterstützung zur Ausübung von lebenspraktischen Tätigkeiten
- Hilfe im Umgang mit Behörden
- Regelmäßige Gruppenabende
- Nachhilfe
- Unterstützung bei der Schul- und Ausbildungsplatzsuche
- Beratung und Unterstützung bei Fragen im Asyl-, Flüchtlings-, und Ausländerrecht durch eine in diesem Bereich sehr erfahrene Kollegin
- Kooperation mit anderen Institutionen: Amt für Soziale Dienste, Grundsicherungsamt, Austausch mit Schulen/ Klassenlehrer_innen, Berufsbildungsprojekten, JPPD, Ärzten, etc.
- Anregung zur Freizeitgestaltung

FÜR WEN SIND WIR DA?

Unsere bezirkliche Jugendwohnung bietet in zwei getrennten Wohnungen jeweils drei Einzelzimmer mit gemeinschaftlicher Nutzung von Küche und Bad.

Hier werden männliche und weibliche Jugendliche ab 15 Jahren aus allen Herkunftsländern betreut, für die eine intensive Betreuung nicht (mehr) angemessen ist. Sie haben ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit, um die betreuungsfreien Zeiten eigenständig gestalten zu können.

Im Vordergrund steht die Suche und/ oder Stabilisierung der schulischen/ beruflichen Laufbahn sowie die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung zur Selbständigkeit. Entsprechend des Bedarfes im Einzelfall kann die Betreuung auch nach §35 SGB VIII erfolgen und/ oder durch Sozialpädagog_innen aus dem ambulanten Team intensiviert werden.

